

# LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.



[www.liga-thueringen.de](http://www.liga-thueringen.de)

## Tätigkeitsbericht

2020



**Tätigkeitsbericht  
des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.  
für das Jahr 2020**

<b>Vorwort .....</b>	<b>2</b>
<b>1. Grundsätzliches .....</b>	<b>3</b>
1.1 Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr .....	5
1.2 Rechtsform, Eintragungs-/Aufsichtsbehörde und Ort, Registernummer .....	5
1.3 Angaben zur Steuerbegünstigung .....	5
<b>2. Die LIGA-Geschäftsstelle und -Projekte .....</b>	<b>6</b>
2.1 LIGA-Geschäftsstelle .....	6
2.2 Projekt Fachberatungsstelle für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen und Schuldenprävention im Freistaat Thüringen .....	6
2.3 Projekt Kompetenzzentrum für Strategische Sozialplanung .....	7
2.4 Projekt „Wie macht man Teilhabe?“ .....	8
<b>3. Die LIGA-Organe und -Strukturen .....</b>	<b>9</b>
3.1 Mitgliederversammlung, Vorstand, Hauptausschuss .....	9
3.2 Geschäftsführung .....	11
3.3 Personalstruktur .....	11
3.4 Steuerungsgruppen .....	12
3.5 Unterarbeitsgruppen .....	12
3.6 Arbeitsgruppen .....	12
3.7 Projektgruppen .....	12
3.8 externe Gremienarbeit .....	12
3.9 Stadt- und Kreisligen .....	12
<b>4. Arbeitsschwerpunkte 2020 .....</b>	<b>13</b>
4.1 Aus den LIGA-Arbeitsstrukturen .....	13
4.1.1 Steuerungsgruppe Kinder-, Jugend- und Familienhilfe .....	13
4.1.2 Steuerungsgruppe Eingliederungshilfe .....	14
4.1.3 Steuerungsgruppe Pflege .....	15
4.1.4 Steuerungsgruppe Fachkräfteentwicklung .....	17
4.2 Lobbyarbeit .....	18
4.3 Veranstaltungen der LIGA Thüringen (Auswahl) .....	20
4.4 Stellungnahmen, Anhörungsverfahren, Positionspapiere .....	21
<b>5. Finanzbericht .....</b>	<b>23</b>
5.1 Angaben zur Mittelherkunft und -verwendung .....	23
5.2 Namen von juristischen Personen, deren jährliche Zahlungen mehr als 10 % des Gesamtjahresbudgets ausmachen (Stand 12/2020) .....	24
5.3 Lottoeinnahmen nach dem Thüringer Glücksspielgesetz (§ 9 Abs. 1): 3,35 v.H. der Spieleinsätze .....	25
5.4 Bericht zum Jahresabschluss 2020 .....	25
<b>Anlage .....</b>	<b>26</b>

## **Vorwort**

„Tu Gutes und rede darüber.“

Wer kennt ihn nicht, diesen alten Wahlspruch der Öffentlichkeitsarbeit, der an Aktualität nichts eingebüßt hat. Gelegentlich wird der Freien Wohlfahrtspflege empfohlen, gerade hier nachzulegen. Man müsse doch schließlich wissen, wer, wie und warum hier für das Soziale am Start ist. Und das Soziale hat es in der Konkurrenz zu anderen Handlungsfeldern, wie z.B. Wirtschaft und Finanzen, nicht immer leicht. Schnell sind in Krisenzeiten sogenannte systemrelevante Bereiche identifiziert, die zügig, unbürokratisch und mit großem Aufwand gerettet werden.

Seit dem Jahr 2020 ist die Corona-Pandemie ein wesentliches Thema, das alle Akteure insbesondere im Gesundheits- und Sozialbereich mit einer hochkomplexen und äußerst schwierigen Situation konfrontierte und noch immer konfrontiert. Die LIGA, ihre Verbände, Dienste und Einrichtungen sowie vor allem die Mitarbeitenden, waren von Beginn an in das Krisenmanagement der Landesregierung involviert und beteiligten sich engagiert. Wir sind hierbei immer wieder an Belastungsgrenzen gestoßen, haben Überforderungen erlebt und manchmal auch Zuversicht und Vertrauen verloren. Aber wir haben durchgehalten.

Gleichwohl sind uns insbesondere sozialpolitische Handlungsbedarfe deutlich geworden. Wir dürfen nicht noch einmal in eine solch kritische Situation kommen. Deshalb muss Politik handeln und Veränderungsprozesse einleiten und gestalten. Dazu gehört u.a. die Stärkung des öffentlichen Gesundheitsdienstes, eine präventive Pandemieplanung, eine bedarfsgerechte Krankenhausplanung und gerade auch die Stärkung des Pflegebereiches. „Klatschen allein hilft nicht“- die gut gemeinte Würdigung der Leistungen der Pflegekräfte muss in Maßnahmen münden, die den Pflegeberuf deutlich aufwerten und attraktiv machen.

Soziale Grundlagen schaffen, sichern und weiterentwickeln ist systemrelevant. Das hat uns die Corona-Pandemie mehr als deutlich aufgezeigt. Die LIGA und die in ihr zusammenarbeitenden Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege sind seit vielen Jahren verlässliche Partner von Landespolitik, Landesregierung, Verwaltung und vielen weiteren Akteuren. Durch mitgestaltende und kritisch-konstruktive Politikberatung setzt sich die LIGA auch weiterhin für die Sicherung und Weiterentwicklung dieser sozialen Grundlagen ein.

Dies im Übrigen auch, wenn es um die Fragen von Transparenz geht. Wir haben uns in der Auseinandersetzung um die Mittelverwendung klar positioniert.

Die Wohlfahrtsverbände haben sich gegen den Eindruck gewehrt, dass es grundsätzlich Missstände, unangemessene Vergütungen und Vergünstigungen in ihren Reihen gibt und die Aufsichtsgremien ihrer Verantwortung nicht gerecht werden. Im Gegenteil: Alle Wohlfahrtsverbände unterstehen eigenen Transparenzregeln und gesetzlich verfügbaren Kontrollen. Die LIGA als eingetragener Verein ist zwischenzeitlich der Initiative „Transparente Zivilgesellschaft“ beigetreten und beteiligt sich aktiv an der Umsetzung der Neuregelungen zur Verwendungsnachweisprüfung der Lottomittel.

„Tu Gutes und rede darüber.“ Auf den folgenden Seiten finden Sie den Tätigkeitsbericht des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e.V. für das Jahr 2020.

Tino Grübel  
Geschäftsführer

## 1. Grundsätzliches

Die LIGA und die in ihr zusammengeschlossenen Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege sind maßgeblich verantwortlich für die Wahrung und Vertretung der gemeinsamen Belange der Freien Wohlfahrtspflege im Freistaat Thüringen in der Öffentlichkeit, gegenüber der Landesregierung, den staatlichen und kommunalen Verbänden und allen sonstigen Organisationen der öffentlichen Selbstverwaltung, in Fachorganisationen und -verbänden.

Sie begleiten Gesetzesinitiativen und Gesetzesänderungen, arbeiten in Landesgremien, Facharbeitskreisen und -ausschüssen, Arbeitsgemeinschaften, Entgelt- und Pflegesatzkommissionen, Schiedsstellen, Beiräten oder Kommissionen mit und bringen ihre fachlichen Positionen ein.

Weiterhin entwickeln die LIGA-Verbände u.a. Rahmenkonzeptionen und Mustervereinbarungen, Leistungsbeschreibungen sowie Qualitäts- und Leistungsstandards. Sie koordinieren den Prozess der Qualitätssicherung und -entwicklung in allen Arbeitsfeldern und Fachbereichen.

In der Satzung des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V. heißt es<sup>1</sup>:

Der Zweck des Vereins ist:

- die Beförderung und Koordinierung der Zusammenarbeit der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege
- die Förderung des Wohlfahrtswesens, insbesondere der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege, ihrer Unterverbände und ihrer angeschlossenen Einrichtungen und Anstalten
- die Beförderung des sozialen Zusammenhaltes in der Gesellschaft durch Angebote und Leistungen zur sozialen Integration von sozial Bedürftigen
- die Förderung des Gemeinwohls durch die Einbeziehung und Förderung des freiwilligen bürgerschaftlichen Engagements

Soziale Arbeit befindet sich in einem steten Wandel, den die LIGA gemeinsam mit Landesregierung, Parlamenten, Organen der Selbstverwaltung, gesellschaftlichen Akteuren, den Leistungserbringern und den Leistungsberechtigten proaktiv gestaltet.

Dabei repräsentieren die Wohlfahrtsverbände das Fachwissen und die Erfahrung von mehr als 60.000 Menschen, die im Freistaat Thüringen in allen Feldern der Sozialen Arbeit tätig sind.

Das Spektrum reicht von der Frühförderung über Kinder- und Jugendeinrichtungen, Alten- und Pflegeheime, Beratungsstellen und Beschäftigungsprojekte bis hin zu Frauenhäusern, Selbsthilfeprojekten, Gesundheitseinrichtungen, Ehrenamt u.v.m.

Die Verbände und Leistungserbringer der Freien Wohlfahrtspflege sind freigemeinnützig tätig und geprägt durch unterschiedliche weltanschauliche und religiöse Motive. Durch ihr breites Spektrum an sozialen Hilfen sind sie besonders nah an den Bedürfnissen und Notwendigkeiten der Menschen vor Ort. Hierdurch leisten sie für das Gemeinwesen einen unentbehrlichen Bestandteil des Sozialstaates.

---

<sup>1</sup> § 2 Abs. 1 Satzung des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V., abrufbar unter <https://liga-thueringen.de/satzung> (Stand: 03. Juni 2021)

Folgende Wohlfahrtsverbände haben sich im LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e.V. zusammengeschlossen:



Arbeiterwohlfahrt Landesverband Thüringen e. V.



Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.



Caritasverband für die Diözese Fulda e. V.



Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V.



Der Paritätische Landesverband Thüringen e. V.



Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Thüringen e. V.



Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.



Diakonie Hessen – Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e. V.



Jüdische Landesgemeinde Thüringen (K.d.ö.R.)

### **1.1 Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr**

LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e.V.  
Arnstädter Straße 50  
99096 Erfurt

Telefon: (0361) 511 499 - 0  
E-Mail: [info@liga-thueringen.de](mailto:info@liga-thueringen.de)  
Website: [www.liga-thueringen.de](http://www.liga-thueringen.de)

Die "LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege" wurde als Arbeitsgemeinschaft am 14. September 1990 gegründet. Die Gründung des Vereins "LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen" geht auf den 20. Dezember 2007 zurück.

Der Sitz des Vereins ist Erfurt.

### **1.2 Rechtsform, Eintragungs-/Aufsichtsbehörde und Ort, Registernummer**

Die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen ist ein eingetragener Verein und seit dem 5. August 2008 im Vereinsregister am Amtsgericht Erfurt unter dem Aktenzeichen VR 162486 verzeichnet.

### **1.3 Angaben zur Steuerbegünstigung**

Die Arbeit des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e.V. ist wegen Förderung des Wohlfahrtswesens nach dem letzten Freistellungsbescheid des Finanzamts Erfurt (Steuernummer 151/141/11985) vom 22. Januar 2020 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Der Veranlagungszeitraum des aktuellen Freistellungsbescheids sind die Jahre 2016 bis 2018.

## **2. Die LIGA-Geschäftsstelle und -Projekte**

Neben der Einrichtung und des Betriebes einer eigenen Geschäftsstelle ist die LIGA auch Träger von unterschiedlichen, geförderten Projekten.

### **2.1 LIGA-Geschäftsstelle**

Zentrale Aufgaben der LIGA-Geschäftsstelle sind die Entwicklung und Koordination von Projekten und Maßnahmen zur systematischen Zusammenarbeit mit Landespolitik, Landesregierung, Kommunalen Spitzenverbänden und sozialen Organisationen.

Die Geschäftsstelle sorgt für die planmäßige Beratung, Abstimmung und wechselseitige Information zwischen den externen Gremien, Akteurinnen/Akteuren, Partnerinnen/Partner und den LIGA-Arbeitsstrukturen (siehe *Abschnitt 3 Die LIGA-Organe*).

Die Geschäftsstelle stellt die Umsetzung der jeweiligen Beschlusslagen durch die Mitgliederversammlung / Hauptausschuss und den regelmäßigen Informationstransfer sicher.

### **2.2 Projekt Fachberatungsstelle für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen und Schuldenprävention im Freistaat Thüringen**

Die Fachberatungsstelle für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen und Schuldenprävention (FBS) befindet sich in Trägerschaft des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V. und fungiert als thüringenweites Beratungs-, Dienstleistungs- und Informationsangebot. Finanziert wird die Fachberatungsstelle durch Zuwendungen aus der Richtlinie zur Förderung der Verbraucherinsolvenzberatung im Freistaat Thüringen.

Einen Schwerpunkt bildet die juristische Fachberatung der Mitarbeitenden der sozialen Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen in Thüringen. Dabei erhalten die Fachkräfte Unterstützung in schwierigen Einzelfällen durch die Klärung komplexer juristischer Fragestellungen. Über Fortbildungsformate, wie die jährlich zweimal stattfindenden Praxistage, aber auch durch die Beteiligung an regionalen Arbeitskreisen erhalten die Beratenden regelmäßig Informationen über arbeitsfeldbezogene Entwicklungen aus der Gesetzgebung und Rechtsprechung.

Einen weiteren Schwerpunkt stellen die überschuldungspräventive Beratung und Information dar. Hiervon können neben den Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen auch andere Fachkräfte gemeinnütziger Dienste und Einrichtungen profitieren. Die FBS entwickelt dazu individuelle Veranstaltungskonzepte und Materialien für die Präventionsarbeit. Über Fortbildungen werden Multiplikatorinnen / Multiplikatoren wie Pädagoginnen / Pädagogen aber auch Studierende einschlägiger Studiengänge, zu Überschuldung, der Arbeitsweise der Schuldnerberatung sowie Präventionsmethoden informiert.

Die FBS ist außerdem an der Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes beteiligt und sensibilisiert für gesellschaftliche Herausforderungen. Sie wirkt in entsprechenden Gremien mit, bündelt einschlägiges Datenmaterial und ist landes- sowie bundesweit vernetzt. Ereignisse, wie die jährliche Aktionswoche Schuldnerberatung nimmt die FBS immer wieder zum Anlass, um eine breite Öffentlichkeit durch Fachtage, Pressemitteilungen und Online-Artikel zu Überschuldung und angrenzenden Themen zu informieren.

### 2.3 Projekt Kompetenzzentrum für Strategische Sozialplanung

Bei der LIGA Thüringen wurde mit Beginn des Jahres 2015 aus Mitteln der Armutspräventionsrichtlinie<sup>2</sup> das Kompetenzzentrum Strategische Sozialplanung (KOSS) aufgebaut und etabliert. Entsprechend dem grundlegenden Zweck der Zuwendung aus der Armutspräventionsrichtlinie liegt der Fokus in der „Erhöhung der Kompetenz lokaler Akteure in der Armutsprävention“ mittels der in der Armutspräventionsrichtlinie des Freistaats Thüringen beschriebenen „Fachliche[n] Unterstützung, Qualifizierung, Beratung und Prozessmoderation lokaler Akteure und der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege mit der Fokussierung auf Armutsstrategien und soziale Integration“. Die Zielgruppe des Projekts sind die Leistungserbringer der sozialen Infrastruktur, insbesondere der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege, sowie die Spitzenverbände im LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.

Als gemeinsame Ressource der LIGA-Verbände begleitet das Kompetenzzentrum die verbandsübergreifende Entwicklung von Strategien zur Verankerung räumlicher Planungs- und Steuerungsansätze im Rahmen o.g. Armutspräventionsstrategie.

Das Jahr 2020 war ein besonderes Jahr, auf das sich auch das KOSS besonders eingestellt hat. Es hat sich gezeigt, wie wichtig der strukturelle, strategische und planerische Ansatz sowie die Vernetzung vor Ort ist. Trotz der Herausforderungen und Widrigkeiten durch die COVID-19-Pandemie konnte die Arbeit des KOSS erfolgreich fortgeführt werden.

Durch die Digitalisierung konnten Distanzen überwunden und somit der fachliche Austausch sichergestellt werden. Die digitalen Formate haben zu einer höheren Bedarfsorientierung nicht nur in den Angeboten, sondern vielmehr der Zielgruppen geführt. Es besteht der Anspruch, die Adressatinnen und Adressaten von sozialen Hilfestellungen nicht als passive Empfängerinnen / Empfänger zu verstehen, sondern sie selbst bei der Gestaltung entsprechender Angebote teilhaben zu lassen. Ihr Expertenwissen gilt es bei der Entwicklung von lokalen Strategien der Armutsprävention einzubinden. Ihre Aktivierung und Beteiligung wird u.a. über die Verbände und den Einrichtungen der freien Träger vor Ort (siehe *Abschnitt 3.9 Stadt- und Kreisligen*) sowie deren Erfahrungen ermöglicht.



<sup>2</sup> Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Thüringen zur Förderung der Kompetenz lokaler Akteure in der Armutsprävention (Armutspräventionsrichtlinie)



## 2.4 Projekt „Wie macht man Teilhabe?“<sup>3</sup>

Das von der Aktion Mensch Stiftung über drei Jahre geförderte Projekt der LIGA Thüringen „Wie macht man Teilhabe? Inklusion durch Umbau der Angebote gemeinsam verwirklichen“ hatte zum Ziel, die Umwandlungsprozesse dreier Leistungserbringer der Eingliederungshilfe zur sozialräumlichen und personenzentrierten Leistungserbringung unter konsequenter Beteiligung der Leistungsberechtigten intensiv zu begleiten und zu dokumentieren. Das Projekt startete am 01. Juli 2017 und sollte am 30. Juni 2020 enden. Aufgrund der COVID-19-Pandemie und deren Auswirkungen auf die Projektumsetzung war eine Verlängerung der Laufzeit bis zum 31. Oktober 2020 notwendig.

Im Jahr 2020 wurde der Projektabschluss umgesetzt. Die Veranstaltungen, Angebote und weiteren Ansätze der praktischen Umsetzung wurden im Jahr 2019 abgeschlossen.

Die Entwicklung der Arbeitshilfe „Von stationär zu ambulant: Umwandlungsprozesse zur Gestaltung einer modernen personenzentrierten Eingliederungshilfe“<sup>4</sup> in Umgangssprache und Leichter Sprache als zentrales Ergebnis der Projektarbeit nahm dabei den Großteil der Zeit in Anspruch. In der Publikation werden die Ergebnisse aus allen Bereichen der Projektarbeit und Praxisbeispiele ausführlich dargestellt. Sie wurde bundesweit nachgefragt und versandt.

Zur Präsentation der Arbeitshilfe und Kommunikation der Projektergebnisse gegenüber Politik, Leistungsberechtigten, -trägern und -erbringern wurde eine Abschlussveranstaltung per Videokonferenz angeboten. Daran nahmen 90 Personen aus dem gesamten Bundesgebiet teil.



Die Ergebnisse des Projektes werden über die Laufzeit hinaus Interessierten vorgestellt. Die Ergebnisse fließen in die weitere Umsetzung des Modernisierungsprozesses der Eingliederungshilfe in Thüringen ein.

*Arbeitshilfe „Von stationär zu ambulant: Umwandlungsprozesse zur Gestaltung einer modernen personenzentrierten Eingliederungshilfe“*

<sup>3</sup> Das Projekt „Wie macht man Teilhabe?“ wurde durch die Fördermittel der Aktion Mensch Stiftung sowie durch Eigenmittel der LIGA Thüringen finanziert.

<sup>4</sup> Die Arbeitshilfe „Wie macht man Teilhabe? Inklusion durch Umbau der Angebote gemeinsam verwirklichen“ ist abrufbar unter: <https://liga-thueringen.de/aktuelles-der-liga/Arbeitshilfe-personenzentrierte-eingliederungshilfe> (Stand: 03. Juni 2021). In leichter Sprache ist die Arbeitshilfe abrufbar unter: <https://liga-thueringen.de/aktuelles-der-liga/auch-in-leichter-sprache-erhaeltlich-liga-arbeitshilfe-zur-gestaltung-einer-modernen-personenzentrierten-eingliederungshilfe> (Stand: 03. Juni 2021).

### 3. Die LIGA-Organen und -Strukturen

Grundsätzliche Arbeits- bzw. Strukturelemente sind Mitgliederversammlung, Hauptausschuss, Steuerungsgruppen, Arbeitsgruppen, Unterarbeitsgruppen, Projektgruppen. Diese Strukturelemente unterteilen sich dabei in zeitlich befristete und in kontinuierliche Arbeitszusammenhänge (siehe Anhang, Organigramm des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.).

Die Zusammenarbeit in einem jeden LIGA-Gremium wird durch eine sogenannte Projektleitung koordiniert, welche gleichermaßen die erste Ansprechperson bei inhaltlichen Fragestellungen ist. Organisatorisch unterstützt werden die Projektleitungen durch die LIGA-Geschäftsstelle.

#### 3.1 Mitgliederversammlung, Vorstand, Hauptausschuss

Das oberste Entscheidungsgremium des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V. ist die **Mitgliederversammlung**.

Die Mitgliederversammlung setzt sich aus den folgenden neun Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege auf dem Gebiet des Freistaats Thüringen zusammen:

- Arbeiterwohlfahrt Landesverband Thüringen e. V.
- Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.
- Caritasverband für die Diözese Fulda e. V.
- Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V.
- Der Paritätische Landesverband Thüringen e. V.
- Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Thüringen e. V.
- Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.
- Diakonie Hessen – Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e. V.
- Jüdische Landesgemeinde Thüringen (K.d.ö.R.)

Die Mitgliedsverbände entsenden in die Mitgliederversammlung bis zu zwei Personen, von denen eine Person stimmberechtigt ist. Folgend eine Übersicht der vertretenden Personen. In Klammern wird die Funktion/Position der Person im jeweiligen Verband benannt.

#### **Arbeiterwohlfahrt Landesverband Thüringen e. V.**

Ulf Griebmann (geschäftsführendes Vorstandsmitglied)

Sonja Tragboth (stellvertretende Landesgeschäftsführerin und Bereichsleiterin Kinder- und Jugendhilfe)

#### **Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.**

Wolfgang Langer (Vorstandsvorsitzender und Diözesan-Caritasdirektor) bis 05/2020

Mark Keuthen (Vorstandsmitglied) ab 05/2020

Christian Maschke (Abteilungsleiter Beratung und Soziale Dienste)

#### **Caritasverband für die Diözese Fulda e. V.**

Die Stimmrechte des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e. V. werden vom Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V. ausgeübt.

#### **Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V.**

Die Stimmrechte des Caritasverbandes für das Bistum Dresden-Meißen e. V. werden vom Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V. ausgeübt.

**Der Paritätische Landesverband Thüringen e. V.**

Stefan Werner (Landesgeschäftsführer)

Steffen Richter (stellvertretender Landesgeschäftsführer, Referent Kinder- und Jugendhilfe)

**Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Thüringen e. V.**

Peter Schreiber (Vorstandsvorsitzender)

Antje Rösner (Vorstandsmitglied und Abteilungsleiterin Sozialarbeit)

**Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.**

OKR Christoph Stolte (Vorstandsvorsitzender)

Gudrun Dreßel (Bereichsleiterin Soziale Dienste)

**Diakonie Hessen – Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e. V.**

Thomas Klämt-Bender (Referat Diakonie in der Region (Kurhessen-Waldeck))

**Jüdische Landesgemeinde Thüringen (K.d.ö.R.)**

Prof. Dr. Reinhard Schramm (Vorsitzender)

Im Rahmen der Vorstandswahlen zur Mitgliederversammlung vom 15. August 2018 setzte sich der **Vorstand nach § 26 BGB** für die Legislatur 2019 bis Ende 2020 wie folgt zusammen:

**Vorsitz**

OKR Christoph Stolte, Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.

**stellvertretender Vorsitz**

Ulf Gießmann, Arbeiterwohlfahrt Landesverband Thüringen e. V.

Der **LIGA-Hauptausschuss** fungiert dauerhaft als von der Mitgliederversammlung eingesetztes Arbeitsgremium zur Steuerung der LIGA-Arbeit.

### 3.2 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung hat die Gesamtverantwortung für die Umsetzung von Zielen und Aufgaben der LIGA inne. Insbesondere betrifft dies die Entwicklung und Koordination von Projekten und Maßnahmen zur systematischen Zusammenarbeit mit Landespolitik, Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und sozialen Organisationen im Sinne von Politikberatung und Einflussnahme auf die Weiterentwicklung der Sozialpolitik in Thüringen.

Im Geschäftsjahr 2020 war Herr Hans-Otto Schwiefert der Geschäftsführer der LIGA Thüringen.

### 3.3 Personalstruktur

Personalstelle	Vollbeschäftigteneinheit (VbE)	Bemerkung
<b>LIGA-Geschäftsstelle</b>		
Geschäftsführung	1,0 VbE/ 40 Stunden	
Referent	1,0 VbE /40 Stunden	
Referent als Assistenz der Geschäftsführung	1,0 VbE /40 Stunden	10/2020 - 12/2020
Referent Medien, IT, VA-Management, Projektverwaltung	0,875 VbE/35 Stunden	
Büroleitung	1,0 VbE/40 Stunden	
Verwaltungsassistenz	0,625 VbE/25 Stunden	
<b>Projekt: Kompetenzzentrum für Strategische Sozialplanung (KOSS)</b>		
Referent Strategische Sozialplanung, Projektkoordination	1,0 VbE/40 Stunden	
Referent Strategische Sozialplanung	1,0 VbE/40 Stunden	
<b>Projekt: Fachberatungsstelle für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen und Schuldenprävention im Freistaat Thüringen</b>		
Fachberatung Recht	1,0 VbE/40 Stunden	
Fachberatung Schuldenprävention	1,0 VbE/40 Stunden	
Fachberatung Schuldenprävention	0,875 VbE/35 Stunden	
<b>Projekt: Wie macht man Teilhabe?</b>		
Projektleitung	1,0 VbE/40 Stunden	bis 06/2020
Projektverwaltung	1,0 VbE/40 Stunden	bis 07/2020

### **3.4 Steuerungsgruppen**

Steuerungsgruppen sind kontinuierliche, verbandsübergreifend besetzte Arbeitsstrukturen, die in verantwortlicher Einbindung von Mitgliedern des Hauptausschusses fachpolitisches Schnittmengenmanagement umsetzen. In ihrer Steuerungs- und Umsetzungsverantwortung werden sie durch die Geschäftsstelle organisatorisch begleitet. Steuerungsgruppen bereiten Beschluss- und Verhandlungssituationen sowie die Gremienarbeit für den Hauptausschuss vor, in dem sie zu fachlichen und sozialpolitischen Fragestellungen durch verbandsübergreifende Abstimmung Positionierungen und Antworten erarbeiten. Sie können hierbei z.B. zur Klärung von Detailfragen Unterarbeitsgruppen einsetzen.

### **3.5 Unterarbeitsgruppen**

Unterarbeitsgruppen sind selbstorganisierte, in Eigenverantwortlichkeit der Projektleitung geführte, z.T. zeitlich befristete, verbandsübergreifend besetzte Arbeitsinstrumente zur Abstimmung von fach- bzw. themenfeldspezifischen Detailfragen, welche Gremien- bzw. Verhandlungsstrukturen vorbereiten und umsetzen. Sie werden von den Steuerungsgruppen eingesetzt und informieren ebenda über Arbeitsstände und -ergebnisse.

### **3.6 Arbeitsgruppen**

Arbeitsgruppen sind selbstorganisierte, in Eigenverantwortlichkeit der Projektleitung geführte, verbandsübergreifend besetzte Arbeitsinstrumente zur Abstimmung von fach- bzw. themenfeldspezifischen Detailfragen, welche Gremien- bzw. Verhandlungsstrukturen vorbereiten und umsetzen. Arbeitsgruppen können sowohl zeitlich befristet als auch kontinuierlich eingesetzt sein. Sie werden vom Hauptausschuss eingesetzt und informieren ebenda über Arbeitsstände und -ergebnisse.

### **3.7 Projektgruppen**

Projektgruppen sind selbstorganisierte, in Eigenverantwortlichkeit der Projektleitung geführte, zeitlich befristete, verbandsübergreifend besetzte Arbeitsinstrumente zur Erfüllung eines klar definierten Projektauftrages. Sie werden vom Hauptausschuss eingesetzt und informieren ebenda über Arbeitsstände und -ergebnisse.

### **3.8 externe Gremienarbeit**

Die LIGA und die in ihr zusammengeschlossenen Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege sind in einer Vielzahl externer Gremien auf Landesebene vertreten, bspw. Landespflegeausschuss, Landesjugendhilfeausschuss, Teilhabekommission.

### **3.9 Stadt- und Kreisligen**

Auf der kommunalen Ebene schließen sich Träger der freigemeinnützigen Wohlfahrtsverbände zu örtlichen LIGA-Strukturen, den Stadt- bzw. Kreisligen bzw. Kreisarbeitsgemeinschaften zusammen. Sie verstehen sich als kommunal-sozialpolitische Mitgestalterinnen, Partnerinnen für Verwaltung, Politik sowie Bürgerinnen und Bürger. Im Wesentlichen verfolgen sie die langfristige Sicherung sowie die nachhaltige Weiterentwicklung der sozialen Arbeit, durch ein gemeinschaftlich-abgestimmtes sozialpolitisches Engagement, vor Ort. Neben einer stetigen Arbeitsweise und Dialog finden regelmäßige, örtlichen Treffen statt. Diese sind charakterisiert

durch einen fachlichen Erfahrungsaustausch, einer fachpolitischen Meinungsbildung und sozialpolitischen Außenvertretung.

Die LIGA Thüringen organisiert darüber hinaus regelmäßige Netzwerktreffen mit den Stadt- und Kreisligen.

## 4. Arbeitsschwerpunkte 2020

Die grundsätzlichen Schwerpunkte der LIGA-Arbeit bestehen in der koordinierten Zusammenarbeit der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege auf Landesebene, der Lobbyarbeit, der Politikberatung und -begleitung, der Positionierung zu sozialpolitischen und gesellschaftlichen Fragestellungen, der Durchführung von zahlreichen Gesprächen und Fachveranstaltungen sowie in der Abgabe von fachlichen Stellungnahmen, bspw. zu Gesetzesentwürfen.

### 4.1 Aus den LIGA-Arbeitsstrukturen

#### 4.1.1 Steuerungsgruppe Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Folgend ein Auszug der Themen, die durch die Steuerungsgruppe Kinder-, Jugend- und Familienhilfe bearbeitet wurden:

Ombudschaft in Thüringen
Vorstellung der Ombudsstelle „Dein Megaphon“
Familienpolitisches Positionspapier der LIGA
Anrechnungstatbestände bei Leistungen für Familien
Fortschreibung Thüringer Landesrahmenvertrag nach §§ 78 ff. SGB VIII
Ausrichtung eines fachübergreifenden Fachtages „Digitalisierung/Medienkompetenz“
Fachtag Sprachkita 2020
Prozessbegleitung Landesprogramm "Solidarisches Zusammenleben der Generationen" (LSZ)
Maßnahmen zur Umsetzung zur Qualifizierung der Jugendhilfeausschüsse
Digitalisierung in der Kinder-, Jugend und Familienhilfe
Expertengespräch Freiheitsentziehende Maßnahmen
Online-Beratung und Landesprogramm Videodolmetschen
Bewältigung und Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Auswirkungen der Thüringer Verordnung über die Infektionsschutzregeln zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in Kindertageseinrichtungen, der weiteren Jugendhilfe, Schulen und für den Sportbetrieb (ThürSARS-CoV-2-KiJuSSP-VO)
Begleitung des Projektes „PiA – Praxisintegrierte Ausbildung“
unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UMA) Aktion #WirHabenPlatz
Geschlossene Unterbringung von Kindern und Jugendlichen
Bearbeitung von Themen aus dem Hauptausschuss
Erarbeitung von Stellungnahmen und Positionierungen <sup>5</sup>

<sup>5</sup> Siehe hierzu Abschnitt 4.4 Stellungnahmen, Anhörungsverfahren, Positionspapiere.

Die Steuerungsgruppe Kinder-, Jugend- und Familienhilfe verantwortet die Steuerung der folgenden Unterarbeitsgruppen<sup>6</sup> und relevanten Gremien:

UAG Kita/Tagespflege und UUAG Sprach-Kitas
UAG Hilfen zur Erziehung
UAG Familie; Frauen; Schwangerschafts(konflikt)beratung; Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen (EEFLB)
UAG Schuldnerberatung
UAG Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben – „LSZ“
UAG Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit
UAG Anrechnungstatbestände
externes Gremium: Landesjugendhilfeausschuss
externes Gremium: Schiedsstelle SGB VIII
externes Gremium: Landesfamilienrat
externes Gremium: AG Zukunft Kita
externes Gremium: Stiftungsrat "Hand in Hand - Für Kinder, Schwangere und Familien in Not"
externes Gremium: Fachbeirat Fachberatungsstelle für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung und Schuldenprävention
externes Gremium: Beirat "Kommunale Verankerung der Eigenständigen Jugendpolitik in Thüringen"

#### 4.1.2 Steuerungsgruppe Eingliederungshilfe

Folgend ein Auszug der Themen, die durch die Steuerungsgruppe Kinder-, Jugend- und Familienhilfe bearbeitet wurden:

Projekt Aktion Mensch „Wie macht man Teilhabe“
Umsetzung des Landesrahmenvertrages § 131 SGB IX inkl. Teilhabekommission (Land), UAG nach § 34a zur Teilhabekommission, UAG Fachkräfte der Teilhabekommission (Land)
Impulse für Leistungserbringer zur Umsetzung des Landesrahmenvertrages § 131 SGB IX
Austausch mit der LIGA Sachsen-Anhalt am 04.02.2020
Projekt „Modernes Thüringer Wohn- und Teilhabegesetz“
Umgang AUPA-VO (Anerkennung und Förderung von Angeboten zur Unterstützung Pflegebedürftiger im Alltag)
Vorbereitung Workshop/Klausur „Entwicklung eines Anschlussmodells zur Finanzierung von gemeinschaftlich erbrachten Angebotsformen nach 2022“
Umsetzung der Integrierten Teilhabepanung – Integrierter Teilhabepan (ITP)
Leistungstrennung in der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)
Rahmenvertrag Frühförderung
Begleitung von Verbandsverhandlungen
Bewältigung und Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bereich Eingliederungshilfe

<sup>6</sup> Ein Organigramm der Arbeitsstrukturen des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V. finden Sie in der Anlage des Tätigkeitsberichts.

Vor- und Nachbereitung der Telefonkonferenzen des Clusters „Pflege und Eingliederungshilfe (zur Bewältigung der Corona-Pandemie)“

coronabedingte Abwesenheitszeiten der Leistungsberechtigten in den Diensten und Einrichtungen

coronabedingte Mehrbedarfe der Leistungserbringer

Bearbeitung von Themen aus dem Hauptausschuss

Erarbeitung von Stellungnahmen und Positionierungen<sup>7</sup>

Die Steuerungsgruppe Eingliederungshilfe verantwortet die Steuerung der folgenden Unterarbeitsgruppen und relevanten Gremien:

UAG Frühförderung

UAG Suchtkrankenhilfe / Psychiatrie

UAG Teilhabekommission zur Vorbereitung des entsprechenden Landesgremiums

UAG Vergütung der Teilhabekommission zur Vorbereitung des entsprechenden Landesgremiums

UAG Fachkraftstandards der Teilhabekommission zur Vorbereitung des entsprechenden Landesgremiums

UAG Nichtbehördenvertretung des Landesbeirates für Menschen mit Behinderungen  
UAG Konzepte (zur Umsetzung Landesrahmenvertrag nach § 131 SGB IX)

externes Gremium: Teilhabekommission gemäß § 34 Abs. 1 Landesrahmenvertrag nach § 131 SGB IX

externes Gremium: Besuchskommission

externes Gremium: Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen

externes Gremium: Schiedsstelle SGB IX

externes Gremium: Arbeitsgruppen zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

#### 4.1.3 Steuerungsgruppe Pflege

Folgend ein Auszug der Themen, die durch die Steuerungsgruppe Pflege bearbeitet wurden:

Begleitung, sowie Vor- und Nachbereitung von Verhandlungen im Bereich SGB V und SGB XI, bspw.:

- Leistungen der Häuslichen Krankenpflege nach § 37 SGB V sowie Haushaltshilfe nach § 38 SGB V
- Vereinbarung nach § 132g SGB V zur gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase in Einrichtungen der Alten- und Eingliederungshilfe
- Ausbildungsumlage nach Pflegeberufegesetz (PflBG)
- Ergänzende Vereinbarung über Verfahrensregelungen bei der Finanzierung der Ausbildung nach dem Pflegeberufegesetz in Thüringen ("Ergänzungsvereinbarung PflBG"); gem. § 33 Abs. 6 PflBG
- Verhandlungen zur Umsetzung des Tarifnachweises /Personalabgleich § 84 Abs. 6 und 7 SGB XI Rahmenverträge vollstationär / teilstationär
- Rahmenvertragsverhandlung ambulant SGB XI
- Rahmenvertragsverhandlung teilstationär SGB XI

<sup>7</sup> Siehe hierzu Abschnitt 4.4 Stellungnahmen, Anhörungsverfahren, Positionspapiere.



- Rahmenvertragsverhandlung vollstationär SGB XI
- Rahmenvertragsverhandlung SGB V

Beginn der generalisierten Pflegeausbildung nach Pflegeberufegesetz (PflBG) zum 1. September 2020

- Teilnahme an Arbeitsgruppensitzungen des TMASGFF zur Schulischen und Praktischen Ausbildung zur Umsetzung des Pflegeberufegesetzes (PflBG)

Erarbeitung der "Gemeinsamen Empfehlung der Leistungserbringerverbände im Freistaat Thüringen (LIGA/LAG) zu einer landesweit einheitlichen Pauschale zur Organisation der Kostenweiterleitung im Rahmen der Ausbildung nach Pflegeberufegesetz (PflBG)"

Bewältigung und Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bereich Pflege und Altenhilfe

- U.a. Antragstellung gem. § 150a SGB XI (Corona-Prämien von Bund und Land), Pflege-Rettungsschirm, Testverordnung, Impfstrategie
- Vor- und Nachbereitung der Telefonkonferenzen des Clusters "Pflege und Eingliederungshilfe (zur Bewältigung der Corona-Pandemie)"
- Unterstützung der Einrichtungen bei der Ausstattung mit PSA über das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz mit der Unterstützung des DRK mittels einer Lieferlogistik über die Verbände

Bearbeitung von Themen aus dem Hauptausschuss

Erarbeitung von Stellungnahmen und Positionierungen<sup>8</sup>

- U.a. zum Entwurf der Zweiten Verordnung zur Änderung der Thüringer Verordnung zur Durchführung der Weiterbildungen in den Pflegefachberufen (Thüringer Pflegefachberufe-Weiterbildungsverordnung) im Juni/Juli 2020.

Die Steuerungsgruppe Pflege verantwortet die Steuerung der folgenden Unterarbeitsgruppen und relevanten Gremien:

UAG Pflege

UUAG Hospiz

UAG Entgelte

externes Gremium: Pflegesatzkommission nach SGB XI

externes Gremium: Landespflegeausschuss nach § 92 SGB XI

externes Gremium: Schiedsstelle nach § 76 SGB XI

externes Gremium: Landesseniorenrat

externes Gremium: Thüringer Hospiz- und Palliativverband

<sup>8</sup> Siehe hierzu Abschnitt 4.4 Stellungnahmen, Anhörungsverfahren, Positionspapiere.

#### 4.1.4 Steuerungsgruppe Fachkräfteentwicklung

Folgend ein Auszug der Themen, die durch die Steuerungsgruppe Fachkräfteentwicklung bearbeitet wurden:

Ansprechgremium zu allen Fragen der Fachkräftesicherung und Fachkräfteentwicklung
Beginn der generalisierten Pflegeausbildung nach Pflegeberufegesetz (PflBG) zum 1. September 2020
Qualifizierungsentwicklung für Unternehmen der Sozialwirtschaft
Berufliche Orientierung in der Sozialwirtschaft
Vernetzung PersonalentwicklungMitWirkung (PMW)
Hochschulkooperation mit Schwerpunkt Fachkräfteentwicklung
Koordination der Zusammenarbeit mit der Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) / Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung (ThAFF)
Thüringer Allianz für Berufsbildung und Fachkräfteentwicklung
Schwerpunkt: Anwerbung von Auszubildenden aus Drittstaaten - hier konkret aus Vietnam
Koordination und Erarbeitung von Stellungnahmen <sup>9</sup>
Mitarbeit in der LIGA-Projektgruppe "Praxisintegrierte Ausbildung - PiA"
Mitarbeit in der LIGA-UAG Praktische und schulische Ausbildung (Pflegeberufegesetz)

Die Steuerungsgruppe Fachkräfteentwicklung verantwortet die Steuerung der folgenden Untereinheiten und relevanten Gremien:

UAG Freiwilligendienste
UAG Ehrenamt
UAG Fort- und Weiterbildung
externes Gremium: Landeskuratorium Erwachsenenbildung
externes Gremium: Beirat Landesstrategie Berufsorientierung
externes Gremium: Begleitgremien zu Umsetzung des Pflegeberufegesetzes in Thüringen
externes Gremium: Beirat Qualifizierungsbegleitende Hilfen für Pflegeauszubildende (QbH)

<sup>9</sup> Siehe hierzu Abschnitt 4.4 Stellungnahmen, Anhörungsverfahren, Positionspapiere

## 4.2 Lobbyarbeit

Die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen konzentriert sich in ihrer Lobbyarbeit vor allem auf landespolitische Gremien bzw. Akteurinnen / Akteure und stellt sich als Partnerin für fachliche Diskurse, wie auch als Impulsgeberin für gesellschaftliche und fachliche Themen der Freien Wohlfahrtspflege und somit der Menschen auf. Dabei besetzt die LIGA Gremien und Formate des Freistaats Thüringen mit mandatierten Vertreterinnen / Vertretern, um eine fachliche Expertise in den Prozessen zu garantieren.

Weiterhin bauen sich die Lobbyaktivitäten auf kontinuierlichen Treffen mit den Spitzen der Ministerien, wie auch der Staatskanzlei auf. Im Jahr 2020, geprägt durch die Corona-Pandemie, dienten diese Treffen vor allem der Bewältigung der Auswirkungen der Pandemie. Besonders hervorzuheben sind die Telefonkonferenzen des Clusters „Pflege und Eingliederungshilfe“, welche hauptsächlich mit dem Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (TMASGFF) regelmäßig (im Durchschnitt alle zwei Wochen) geführt worden und in denen Themen der Testung, Besuchsregelungen und weitere Maßnahmen der Pandemiebewältigung diskutiert worden. Neben praktischer Hilfestellung in der Verteilung von Schutzausrüstung waren es im Verlauf der Pandemie auch die theoretischen Abgleiche der Umsetzbarkeit von Richtlinien und Verordnungen die kritisch diskutiert, hergeleitet und umgesetzt worden. Die Struktur der LIGA garantierte demnach den fachlichen Diskurs und spiegelte Ist-Zustände der Dienste und Einrichtungen. Somit war eine überaus schnelle Kommunikation möglich und die angedachten Methoden der Landesregierung zur Pandemiebewältigung konnten genau auf deren Wirkung geprüft werden.

Proaktiv durch entsprechende Positionen und mitarbeitend durch Stellungnahmen begeben sich LIGA-Vertreterinnen und Vertreter in stetige Gespräche mit Abgeordneten des Thüringer Landtages beziehungsweise mit dem Mitarbeitenden der Landtagsverwaltung und der Verwaltungen aus Ebene der Ministerien selbst. Somit werden neben den kontinuierlichen Treffen auch fachgebundene und themenbezogene Gespräche organisiert, um Fachlichkeit in politische Diskurse einzubringen und Maßnahmen umsetzbar zu gestalten.

Ebenfalls ist Pressearbeit ein Bestandteil der Lobbyarbeit der LIGA Thüringen. So wurden im Jahr 2020 sieben Pressemitteilungen herausgegeben. Darüber hinaus werden Medienvertreterinnen und -vertreter zu Veranstaltungen und Aktionen der LIGA eingeladen.

Ein weiteres Werkzeug der Lobbyarbeit ist die Website [www.liga-thueringen.de](http://www.liga-thueringen.de). Dieses Webangebot dient als informative Darstellung des Vereins, der Vereinsaktivitäten und der Arbeitsfelder des LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V. Die Website informiert über Veranstaltungen, Stellungnahmen und über Entwicklungen in den LIGA-Projekten. Gerichtet ist die Website in erster Linie an die Mitgliedsverbände der LIGA Thüringen und deren Dienste und Einrichtungen, an Politik, Fachorganisationen und -verbände, Medienschaffende und an die Fachöffentlichkeit.

### Politische Gespräche 2020 (Auswahl)

Datum	Aktion
19.02.2020	Arbeitsgespräch mit der Thüringer Ehrenamtsstiftung (Frank Krätzschar)
25.02.2020	Arbeitstreffen MdB Carsten Schneider (SPD) – Vorstellung der Leitlinien der Familienpolitischen Positionen der LIGA Thüringen

<b>03.03.2020</b>	Arbeitsgespräch mit Landessportbund (LSB)
<b>04.06.2020</b>	Pressegespräch zwischen OTZ und LIGA-Vorstand
<b>08.07.2020</b>	„Teerunde“ – Arbeitsgespräch mit Ministerin Heike Werner, Staatssekretärin Ines Feierabend und weiteren Vertreterinnen und Vertretern des TMASGFF zu den Themen Versorgung mit persönlicher Schutzausrüstung der Dienste und Einrichtungen in Thüringen (durch das DRK), Auszahlung des Coronabonus, Transparenz in der Wohlfahrtspflege
<b>30.07.2020</b>	Arbeitstreffen mit Prof. Dr. Michael Behr (AL 3, TMASGFF) zum Thema Arbeitsmarktpolitik
<b>11.09.2020</b>	UAG Schuldnerberatung mit der Verbraucherpolitischen Sprecherin der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Babett Pfefferlein, zu den Themen Situation der Schuldnerberatungsstellen in Thüringen und Plänen zu einer Kooperation der Verbraucherzentralen und der Schuldnerberatung
<b>11.09.2020</b>	Mündliche Anhörung im Thüringer Landtag zum Staatsziels der Ehrenamtsförderung
<b>15.09.2020</b>	Arbeitstreffen mit der Thüringer Staatslotterie (TSL)
<b>22.09.2020</b>	„Teerunde“ – Arbeitsgespräch mit Ministerin Heike Werner, Staatssekretärin Ines Feierabend und weiteren Vertreterinnen und Vertretern des TMASGFF zu den Themen Landespflegeausschuss, Teilhabekommission, Transparenz in der freien Wohlfahrtspflege, weitere Zusammenarbeit in der Pandemie
<b>28.09.2020</b>	Arbeitstreffen mit Peggy Greiser, Landrätin des Landkreises Schmalkalden-Meiningen, zu den Themen Bewältigung der Corona Pandemie, Zusammenarbeit mit Freien Trägern und gemeinsame, regionale Entwicklung
<b>28.09.2020</b>	Arbeitsgespräch mit der FDP-Fraktion zu den Themen Bewältigung der Corona Pandemie, Umsetzung der Verordnungen des Landes (vor allem im Bereich der Eingliederungshilfe und Altenpflege)
<b>01.10.2020</b>	Arbeitsgespräch mit der Fraktion Die LINKE. zu den Themen Landeshaushalt 2021, Corona Pandemie, Freie Schulen, allg. zu aktuellen/ kommende Landesprogramme
<b>02.11.2020</b>	Arbeitsgespräch mit der SPD-Fraktion zu den Themen Landeshaushalt 2021, Auswirkungen der Corona Pandemie, Transparenz bei (Manager)Gehältern in der Freien Wohlfahrtspflege
<b>19.11.2020</b>	Arbeitsgespräch mit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Themen Landeshaushalt 2021, Corona Pandemie, Transparenzgrundlagen
<b>27.11.2020</b>	Mündliche Anhörung im Thüringer Landtag zum fünften Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Thüringen – Aufnahme von Staatszielen und Stärkung von Gleichheitsrechten
<b>02.12.2020</b>	„Teerunde“ – Arbeitsgespräch mit Ministerin Heike Werner, Staatssekretärin Ines Feierabend und weiteren Vertreterinnen und Vertretern des TMASGFF zu den Themen Personalsituation in den Einrichtungen, coronabedingte Mehraufwendungen, Test- und Impfkonzept des Landes, (fehlendes) einheitliches Vorgehen in den Gebietskörperschaften bei der Umsetzung der Maßnahmen zu Bekämpfung der Corona Pandemie
<b>08.12.2020</b>	Arbeitsgespräch mit der CDU-Fraktion zu den Themen Transparenz, Landeshaushalt 2021, Auswirkungen der Corona Pandemie (vor allem für Familien und im Bereich der Eingliederungshilfe) weitere sozialpolitische Schwerpunkte der Teilnehmenden

### 4.3 Veranstaltungen der LIGA Thüringen (Auswahl)

<b>Datum</b>	<b>Aktion</b>
<b>26.02.2020</b>	1. Praxistag 2020 für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung (LIGA-Fachberatungsstelle)
<b>05.03.2020</b>	Workshop zur Qualifizierung der Mitglieder der örtlichen Jugendhilfeausschüsse
<b>26.05.2020</b>	Studierendenseminar Überschuldung und Schuldnerberatung der Fachhochschule Erfurt (LIGA-Fachberatungsstelle)
<b>08./ 09.06.2020</b>	Projekt Teilhabe - Auftaktworkshop „mehr Personenzentrierung im gemeinschaftlichen Wohnen“ (LIGA-Projekt Teilhabe)
<b>17.06.2020</b>	Fachtag: Werkstattgespräch Digital (LIGA-Projekt KOSS)
<b>30.09.2020</b>	2. Praxistag 2020 für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung (LIGA-Fachberatungsstelle)
<b>30.09.2020</b>	Fachveranstaltung: Werkstattgespräch regional – digital (LIGA-Projekt KOSS)
<b>09.10.2020</b>	LIGA-Fortbildung „Vertrauliche Geburt für Berater*innen in der Schwangerschaftsberatung“
<b>27.10.2020</b>	Vorstellung der Arbeitshilfe "Von stationär zu ambulant ..." (LIGA-Projekt Teilhabe)
<b>05.11.2020</b>	LIGA-Fortbildung „Vertrauliche Geburt für Berater*innen in der Schwangerschaftsberatung“
<b>20.11.2020</b>	LIGA-Fachforum „Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)“
<b>02.12.2020</b>	Fachberatungsreflexionstreffen der LIGA Thüringen „Verlässliche Fachberatung für Kindertageseinrichtungen in Zeiten der Corona-Pandemie“
<b>09.12.2020</b>	KOSS-Werkstattgespräch – finale Werkstattreihe (LIGA-Projekt KOSS)
<b>10.12.2020</b>	Beirat Sozialplanung – aktueller Projektstand KOSS (LIGA-Projekt KOSS)
<b>15.12.2020</b>	Studierendenseminar Überschuldung und Schuldnerberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena (LIGA-Fachberatungsstelle)

#### 4.4 Stellungnahmen, Anhörungsverfahren, Positionspapiere<sup>10</sup>

Datum	Titel / Betreff	Anfragende Institution
15.01.2020	LIGA-Zeitung „Die Freien Schulen unter dem Dach der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.“	
14.02.2020	Stellungnahme zur zweiten Verordnung zur Änderung der Thüringer Schulordnung, der Thüringer Schulordnung für das berufliche Gymnasium sowie der Thüringer Kollegordnung	TMBJS
08.04.2020	Stellungnahme zum sechsten Gesetz zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz – nachhaltige Stärkung der Schulsozialarbeit	THL <sup>11</sup>
14.04.2020	Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes zur weiteren Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens	TMMJV
27.04.2020	Stellungnahme zum Referentenentwurf des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Thüringer Anerkennungsgesetzes	TMWWDG
08.05.2020	Stellungnahme zur Thüringer Schulordnung für die Höhere Berufsfachschule – dreijährige Bildungsgänge	TMBJS
16.06.2020	Stellungnahme zum Entwurf der Thüringer Verordnung über die Schiedsstelle nach § 133 SGB IX	TMBJS
06.07.2020	Stellungnahme zum Entwurf der Zweiten Verordnung zur Änderung der Thüringer Pflegefachberufe-Weiterbildungsverordnung	TMASGFF
01.08.2020	Arbeitshilfe „Wie macht man Teilhabe? Inklusion durch Umbau der Angebote gemeinsam verwirklichen“ (LIGA-Projekt Teilhabe)	
24.08.2020	Stellungnahme zum Entwurf des Rundschreibens: Fachkräftebedarf in Kindertageseinrichtungen nach § 16 ThürKigaG	TMBJS
01.09.2020	Stellungnahme zum fünften Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Thüringen – Einführung des Staatsziels Nachhaltigkeit	THL
07.09.2020	Stellungnahme zum fünften Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Thüringen – Einführung des Staatsziels Ehrenamtsförderung	THL

<sup>10</sup> Die Stellungnahmen und Positionspapiere der LIGA Thüringen sind online abrufbar unter <https://liga-thueringen.de/stellungnahmen> (Stand: 03. Juni 2020).

<sup>11</sup> Thüringer Landtag

<b>11.09.2020</b>	Stellungnahme zur schnelleren Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse im medizinischen Bereich	THL
<b>11.09.2020</b>	Stellungnahme zum Arbeitspapier „Thüringen 2030 – eine Demografiestrategie für den ländlichen Raum“ – hier: Fragenmatrix zum Beteiligungsverfahren zur Erarbeitung der Thüringer Demografiestrategie 2030	TMASGFF
<b>11.09.2020</b>	Stellungnahme zur fachlichen Empfehlung im Bereich der §§ 11-13 SGB VIII	TMBJS
<b>22.09.2020</b>	Stellungnahme zum Richtlinienentwurf örtliche Jugendarbeit	TMBJS
<b>28.10.2020</b>	Stellungnahme zum Gesetzentwurf der CDU-Fraktion zum „Gesetz zur Änderung Thüringer Gesetzes zur Inklusion und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen – Verbesserung der Barrierefreiheit und Stärkung des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung“	THL
<b>01.11.2020</b>	Familienpolitische Positionen der Verbände der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.	
<b>02.11.2020</b>	Stellungnahme zu den fachlichen Empfehlungen ThEKiZ	TMASGFF
<b>06.11.2020</b>	Stellungnahme zum Entwurf der zweiten Änderung der DigitalPakt-Richtlinie	TMBJS
<b>20.11.2020</b>	Stellungnahme zum Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE., der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Änderung des Thüringer Lehrerbildungsgesetzes	THL
<b>27.11.2020</b>	Stellungnahme zum fünften Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Thüringen – Aufnahme von Staatszielen und Stärkung von Gleichheitsrechten	THL
<b>04.12.2020</b>	Stellungnahme zum fünften Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Thüringen – Aufnahme von Staatszielen Themenkomplex „Inklusion / behinderte Menschen stärken“	THL
<b>04.12.2020</b>	Stellungnahme zum fünften Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaats Thüringen – Aufnahme von Staatszielen und Stärkung von Gleichheitsrechten – hier zu dem Themenkomplex „Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse“	THL
<b>04.12.2020</b>	Stellungnahme zum Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE., der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum „Fünftes Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Thüringen – Aufnahme von Staatszielen“ sowie zum Gesetzentwurf der Fraktion der CDU zum „Fünftes Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Thüringen – Reform des Staatsorganisationsrechts“	THL
<b>04.12.2020</b>	Stellungnahme zum Gesetzentwurf der CDU-Fraktion zum „Zweites Gesetz zur Änderung des Thüringer Gesetzes über Schulen in freier Trägerschaft“	THL

## 5. Finanzbericht

### 5.1 Angaben zur Mittelherkunft und -verwendung<sup>12</sup>

Zur Umsetzung seines Satzungszwecks finanziert der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V. eine Geschäftsstelle sowie drei Projekte (Stand Dezember 2020) im Wesentlichen durch Mitgliedsbeiträge, Fördermittel bzw. Zuschüsse.

	TEUR
<b>ERTRAG</b>	
Zuweisungen und Zuschüsse	421
Mitgliedsbeiträge	500
Sonstige Umsatzerlöse	1
Übrige Erträge	11
<b>Gesamt</b>	<b>933</b>

	TEUR
<b>AUFWAND</b>	
Personalaufwand	616
Wasser, Energie, Brennstoffe	3
Wirtschaftsbedarf	91
Verwaltungsbedarf	52
Steuern, Abgaben, Versicherungen	2
Instandhaltung, Ersatzbeschaffung	11
Mieten, Pachten, Leasing	33
Sonstige ordentliche Aufwendungen	23
Abschreibungen	11
<b>Gesamt</b>	<b>842</b>

<sup>12</sup> Quelle: Entwurf des Jahresabschlusses 2020



## **5.2 Namen von juristischen Personen, deren jährliche Zahlungen mehr als 10 % des Gesamtjahresbudgets ausmachen (Stand 12/2020)**

### Lottomittel nach dem Thüringer Glücksspielgesetz

THÜRINGER STAATSLOTTERIE  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Fröhliche-Mann-Str. 3b  
98528 Suhl

### GFAW – Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung

GFAW – Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung  
des Freistaates Thüringen mbH  
Warsbergstr. 1  
99092 Erfurt

- Richtlinie zur Förderung der Verbraucherinsolvenzberatung im Freistaat Thüringen
- Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Thüringen zur Förderung der Kompetenz lokaler Akteure in der Armutsprävention (Armutspräventionsrichtlinie)

### Aktion Mensch Stiftung

Aktion Mensch Stiftung  
Heinemannstr. 36  
53175 Bonn

### 5.3 Lottoeinnahmen nach dem Thüringer Glücksspielgesetz (§ 9 Abs. 1): 3,35 v.H. der Spieleinsätze (Mindestsatz)

	Einnahmen 2020	Weiterleitung 2020
<b>Thüringer Staatslotterie</b>	<b>5.524.521 €</b>	
Arbeiterwohlfahrt Landesverband Thüringen e. V.		<b>943.751 €</b>
Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.		<b>841.125 €</b>
Der Paritätische Landesverband Thüringen e. V.		<b>1.488.483 €</b>
Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Thüringen e. V.		<b>834.221 €</b>
Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.		<b>1.285.281 €</b>
Jüdische Landesgemeinde Thüringen (K.d.ö.R.)		<b>131.659 €</b>
<b>Gesamt</b>		<b>5.524.521 €</b>

Die Einnahmen aus dem Thüringer Glücksspielgesetz werden zu 100 % an die LIGA-Mitgliedsverbände weitergeleitet, die deren satzungsgemäße Verwendung gegenüber dem LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V. nachzuweisen haben.

Die Verteilung der Lottomittel erfolgt zu 60 % paritätisch und zu 40 % nach den jährlichen Angaben der Berufsgenossenschaften zu den Mitarbeitenden der LIGA-Mitgliedsverbände.

### 5.4 Bericht zum Jahresabschluss 2020

Der Jahresabschluss wird vsl. zur Mitgliederversammlung am 14. Juli 2021 beschlossen und ist im Nachgang zum Abruf auf der Website der LIGA Thüringen abrufbar (<https://liga-thueringen.de/Transparenz>).



## Mitgliederversammlung

### LIGA-Hauptausschuss

#### zeitlich befristete Arbeitszusammenhänge

**AG**  
Verwendungs-  
nachweisprüfung

**PG**  
Referenzprojekt für die  
Anpassung von Azubis aus  
Drittstaaten - Vietnam

**AG**  
Öffentlichkeitsarbeit

**PG**  
Referenzprojekt  
Praxisintegrierte  
Ausbildung (PIA)

**AG**  
Sozialplanung

**PG**  
Referenzprojekt modernes  
Thüringer Wohn- und  
Teilhabegesetz ThürWTG

**AG**  
Migration

**AG**  
Freie Schulen

#### kontinuierliche Arbeitszusammenhänge

**STG**  
Kinder, Jugend,  
Familienhilfe

**STG**  
Eingliederungshilfe

**STG**  
Pflege

**STG**  
Fachkräfteentwicklung

**UAG**  
Frühförderung

**UAG**  
Kita/Tagespflege

**UAG**  
Pflege

**UAG**  
Freiwilligendienste

**UUAG**  
Sprach-KITAS

**UAG**  
Psychiatrie/  
Suchtkrankenhilfe

**UUAG**  
Hospiz

**UAG**  
Ehrenamt

**UAG**  
Hilfen zur  
Erziehung (HzE)

**UAG\***  
Teilhabe-kommission

**UAG**  
Entgelte

**UAG\***  
Praktische und schulische  
Ausbildung (Pflegeberufe-  
reformgesetz)

**UAG**  
Familie, Frauen,  
SKB, EEFLB

**UAG\***  
Vergütung der  
Teilhabe-kommission

**UAG\***  
Finanzierung  
(Pflegeberufe-  
reformgesetz)

**UAG**  
Landesprogramm  
Solidarisches  
Zusammenleben  
(LSZ)

**UAG\***  
Fachkraftstandards  
der Teilhabe-  
kommission

**UAG**  
Fort- und  
Weiterbildung

**UAG**  
Schuldnerberatung

**UAG** Nichtbehörden-  
vertretung des  
Landesrats der  
Menschen mit  
Behinderung

**UAG**  
Jugendarbeit /  
jugendsozialarbeit

**UAG**  
Konzepte  
zur Umsetzung  
Landesrahmenvvertrag  
nach § 131 SGB IX

**UAG**  
Anrechnungs-  
tatbestände



**LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.**

**Geschäftsstelle**

Arnstädter Straße 50

99096 Erfurt

(Eingang Humboldtstraße)

**Geschäftsführung**

LIGA-Geschäftsstelle	Fachberatungsstelle für Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen und Schuldenprävention (Landesförderung)	Kompetenzzentrum für Strategische Sozialplanung (KOSS) (ESF-Förderung)	Projekt: Wie macht man Teilhabe? (Förderung durch Aktion Mensch Stiftung)
Referent	Fachberatung Recht	Referent Strategische Sozialplanung, Projektkoordination	Projektleitung
Referent für Medien, IT, Veranstaltungsmanagement und Projektverwaltung	Fachberatung Überschuldungsprävention	Referent Strategische Sozialplanung	Projektverwaltung
Büroleitung	Fachberatung Überschuldungsprävention		
Verwaltungsassistentz			
Referent als Assistenz der Geschäftsführung 10/2020 - 12/2020			

## **Impressum**

LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e.V.  
Arnstädter Straße 50 | 99096 Erfurt  
Tel. (0361) 511 499 - 0 | Fax (0361) 511 499 - 19  
E-Mail: [info@liga-thueringen.de](mailto:info@liga-thueringen.de) | Web: [www.liga-thueringen.de](http://www.liga-thueringen.de)

Verantwortlich: Tino Grübel, Geschäftsführer

Erfurt im Juni 2021

## **LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen e. V.**

Arnstädter Straße 50 | 99096 Erfurt

Telefon: 0361 / 511 499 - 0

Fax: 0361 / 511 499 - 19

E-Mail: [info@liga-thueringen.de](mailto:info@liga-thueringen.de)



### **Arbeiterwohlfahrt**

Landesverband Thüringen e. V.

[www.awo-thueringen.de](http://www.awo-thueringen.de)



### **Caritasverband**

für das Bistum Erfurt e. V.

[www.dicverfurt.caritas.de](http://www.dicverfurt.caritas.de)



### **Der Paritätische Wohlfahrtsverband**

Landesverband Thüringen e. V.

[www.paritaet-th.de](http://www.paritaet-th.de)



### **Deutsches Rotes Kreuz**

Landesverband Thüringen e. V.

[www.lv-thueringen.drk.de](http://www.lv-thueringen.drk.de)



### **Diakonisches Werk**

Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.

[www.diakonie-mitteldeutschland.de](http://www.diakonie-mitteldeutschland.de)



### **Jüdische Landesgemeinde Thüringen (K.d.ö.R.)**

Sitz Erfurt

[www.jlgt.org](http://www.jlgt.org)

[www.liga-thueringen.de](http://www.liga-thueringen.de)